

17

Pfingstsonntag – Samstag • 5. – 11. 6. 2022

## Orgeln zwischen Wein und Schnee

**7-tägige Orgelreise nach Graubünden – mit einem elsässischen Vorspiel in Vorarlberg**



Der Schweizer Kanton Graubünden ist „eine Schweiz in der Schweiz“ mit einer unglaublichen landschaftlichen und kulturellen Vielfalt. Diese zeigt sich auch in den drei Sprachen: Rätoromanisch, Alemannisch und Italienisch. Entsprechend vielfältig und spannend ist auch die Orgellandschaft: Süddeutsch-alpenländisch geprägt in den Orgeln von Pfäfers, Maienfeld und Mon, Italienisch in Brusio (Serassi, Bergamo 1787) und Ponte in Valtellina (1513). Ein genialer Graubündener Orgelbauer war Georg Hammer aus dem Prättigau, dessen Orgeln in Ardez (1817) und Davos-Frauenkirch wir besuchen werden.

Die älteste Orgel Graubündens ist die Jenazer Baldachinorgel (um 1550) im Rätischen Museum Chur, eine englisch-romantische Zugabe gibt es in der anglikanischen Kirche zu Davos. Ein kostbares Kuriosum ist die dreimanualige pneumatische Jehmlich-Orgel von 1916 im Schloss Tarasp, die sich der Dresdener Odol-Fabrikant August Lingner in seinen Wohnsitz hatte einbauen lassen.

Das durchaus gewichtige Vorspiel in Vorarlberg liegt „auf dem Weg“ und schlägt eine Brücke zu unserer letzten Orgelreise: Der Elsässer Joseph Bergöntzle brachte den französisch-elsässischen Orgelstil ins Montafon (Bludesch, Tschagguns). Das italienische Veltlin ist auch dabei, gehörte es doch bis 1797 zu Graubünden!

Also eine einmalige, großartige und spannende Reise, die ganz und gar nicht mit landschaftlichen und kulturellen Reizen (und Serpentinaen ...) geizt.

Die ersten beiden Nächte verbringen wir in Feldkirch/Vorarlberg, die weiteren Tage sind wir im Silserhof in Sils Maria untergebracht – einmalig schön gelegen in 1800 m Höhe am Silser See im Oberengadin. Der Silserhof – in einem traditionellen Engadiner Haus – ist seit 1958 eine Tagungsstätte des Evangelischen Jugendwerks Stuttgart.

Beachten Sie bitte den Frühbucher-Rabatt!

Änderungen vorbehalten.

*... auf Seite 2 geht's weiter!*

**Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.**

**Gerokstr. 19, 70184 Stuttgart**

**Tel. (07 11) 237 19 34 10**

**[www.kirchenmusik-wuerttemberg.de](http://www.kirchenmusik-wuerttemberg.de)**

17

Pfingstsonntag – Samstag • 5. – 11.6.2022

## Orgeln zwischen Wein und Schnee

**7-tägige Orgelreise nach Graubünden – mit einem elsässischen Vorspiel in Vorarlberg**

Leitung: KMD Hans-Eugen Ekert (Erdmannhausen)  
Mitarbeit: Matthias Fuchs (Affalterbach)

Abfahrt: 8.30 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart

Rückkehr: ca. 19.30 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart

Unterkunft: Hotel Weisses Kreuz  
Königshofstr. 2, A-6804 Feldkirch  
Silserhof GmbH,  
Via da Baselgia 57, CH-7515 Sils-Baselgia GR

Kosten: 1.190 €\* Einzelmitglieder  
1.240 €\* Nichtmitglieder  
56 € Einzelzimmer-Zuschlag  
40 € Ermäßigung für Studierende,  
Auszubildende, Schüler/innen

In den Kosten enthalten sind die Fahrt im modernen Reisebus der Binder Reisen GmbH/70499 Stuttgart, 6 Übernachtungen mit Halbpension, Reiseleitung, Orgelführungen, Eintrittsgelder zu den Orgelbesichtigungen sowie Begleitheft mit Bildern und Informationen zu allen besuchten Orgeln.

Mindestteilnehmer: 25 Personen;  
maximal 27 Personen

Anmeldeschluss: 7.2.2022

Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreicherung  
der Mindestteilnehmerzahl: 4.5.2022

**\* Frühbucherangebot: Anmeldungen, die bis spätestens 30.11.2021 in der Geschäftsstelle eingehen, werden mit einem günstigeren Preis abgerechnet:  
1.090 € für Einzelmitglieder / 1.140 € für Nichtmitglieder.**

